

10 goldene Schwimmregeln:

1. Bitte kommen Sie pünktlich, seien Sie am besten 5 Minuten vorher da
2. 2 Stunden vorher nicht füttern
3. Kommen Sie mit einem **sauberen** Hund
4. Lassen Sie Ihren Hund sich vorher noch mal lösen
5. Genügend große Handtücher mitbringen
6. Leckerchen bzw. Lieblings-Spielzeug sollte dabei sein
7. „Wasserfeste“ Kleidung für Sie selbst, oder etwas zum Wechseln, falls Sie doch etwas nass werden
8. Hundemantel bzw. warme Decke in der kalten Jahreszeit nicht vergessen
9. Für Pool-Selbstnutzer: Anglerhose bzw. Neoprenanzug, zumindest lange Kleidung zum Schutz vor den Krallen und rutschfeste Badeschuhe
10. Viel gute Laune und Motivation, um Ihren Liebling den Spaß am Schwimmen zu vermitteln

Das **minimalst gechlorte Wasser** ist auf **eine Temperatur von 28°C** geheizt, um den therapeutischen Effekt für die Muskulatur zu erlangen.

Der **Wasserspiegel** liegt bei ca. **110 cm**.

Ihr Hund wird eine **Schwimmweste tragen, um die Wirbelsäule** in einer **optimalen physiologischen Stellung** zu halten und um ihn **einfach im Wasser leiten und führen zu können**. Über eine Rampe läuft Ihr Hund auf den Pool hinauf und über eine Treppe hinein. Ich oder eine Kollegin befinden uns im Pool (oder bei Selbstnutzung der Hunde-Besitzer) und lenken den Hund kontrolliert an der Schwimmweste. Spielzeug oder Leckerchen helfen bei der Animation. **Pausen** sind ganz wichtig, **Puls und Atmung** werden regelmäßig **kontrolliert** besonders bei untrainierten, alten und geschwächten Hunden.

Ein **Haarfön** steht zur Verfügung und gegen einen kleinen **Aufpreis** besteht die Möglichkeit unter dem **Infrarotstrahler** 15 min zu trocknen. In der **kalten Jahreszeit** sollte der Hund in einen **Mantel oder Handtuch gepackt**, auf direktem Weg in eine **warme Umgebung (nach Hause)** gebracht werden, um eine **Unterkühlung zu vermeiden !!!**

Wie wird mein Hund reagieren?

Da es **unterschiedlich wasserliebende Hunde** gibt, ist es wichtig, **Ihren Hund langsam an das Wasser zu gewöhnen**. Spielzeug und Leckerlis lenken gut ab und **erleichtern die Gewöhnung**.

Wundern sich nicht, wenn wir die Hunde **„einfach mit hineinnehmen“**. Erfahrungsgemäß ist es für die Hunde besser, wenn sie **gar nicht erst zum Nachdenken kommen**.

Viele Hunde sind oder werden zu **begeisterten Schwimmern**, sobald sie sich an das Wasser und den Pool gewöhnt haben, sie brauchen nur ein **bisschen Zeit** dafür.

VIEL SPASS !